

Hand- und Formularbuch des Vereinsrechts

Baumann / Sikora

4. Auflage 2026
ISBN 978-3-406-82841-6
C.H.BECK

schnell und portofrei erhältlich bei
beck-shop.de

Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de steht für Kompetenz aus Tradition. Sie gründet auf über 250 Jahre juristische Fachbuch-Erfahrung durch die Verlage C.H.BECK und Franz Vahlen.

beck-shop.de hält Fachinformationen in allen gängigen Medienformaten bereit: über 12 Millionen Bücher, eBooks, Loseblattwerke, Zeitschriften, DVDs, Online-Datenbanken und Seminare. Besonders geschätzt wird beck-shop.de für sein

umfassendes Spezialsortiment im Bereich Recht, Steuern und Wirtschaft mit rund 700.000 lieferbaren Fachbuchtiteln.

Baumann/Sikora
Hand- und Formularbuch des Vereinsrechts



beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG



beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Hand- und Formularbuch des Vereinsrechts

Herausgegeben von
Dr. Thomas Baumann
Notar in Würzburg

Dr. Markus Sikora
Notar in München

4. Auflage 2026

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG



Zitiervorschlag:
Baumann/Sikora VereinsR-HdB/Baumann § 1 Rn. 1


beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG
beck.de

ISBN 978 3 406 82841 6

© 2026 Verlag C.H.Beck GmbH & Co. KG
Wilhelmstraße 9, 80801 München
info@beck.de

Druck und Bindung: Beltz Grafische Betriebe GmbH
Am Fliegerhorst 8, 99947 Bad Langensalza
Satz: Druckerei C.H.Beck Nördlingen
Umschlag: Martina Busch, Grafikdesign, Homburg Saar



chbeck.de/nachhaltig
produktsicherheit.beck.de

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

Alle urheberrechtlichen Nutzungsrechte bleiben vorbehalten
Der Verlag behält sich auch das Recht vor, Vervielfältigungen dieses Werkes
zum Zwecke des Text and Data Mining vorzunehmen.

Vorwort

Das Hand- und Formularbuch des Vereinsrechts konnte im Jahr 2025 seinen zehnten Geburtstag feiern. Wir sind glücklich und dankbar, dass das Werk seit seinem ersten Erscheinen im Jahr 2015 so gute und freundliche Aufnahme gefunden hat. Gut vier Jahre nach der letzten Auflage liegt nun die 4. Auflage vor.

Die 3. Auflage war wesentlich durch die (neuen) Herausforderungen geprägt, die durch die Corona-Pandemie an Gesetzgebung und Rechtspraxis gestellt wurden. Auch nach Auslaufen der Sonderregelungen, die damals befristet vom Gesetzgeber erlassen wurden, ist die zunehmende Digitalisierung infolge der pandemiebedingten Einschränkungen und Veränderungen in Gesellschaft, (Rechts-)Leben und Vereinspraxis im Bereich des Vereinsrechts unverändert festzustellen. Auch der Gesetzgeber hat das anerkannt und – nicht nur temporäre – Neuregelungen geschaffen. Diese waren ebenso einzuarbeiten wie die Neuerungen und Entwicklungen in Rechtsprechung und Lehre, die sich seit 2021 ergeben haben.

Das Werk will auch in seiner neuen Auflage allen Beratern von Vereinen – wie Notaren, Rechtsanwälten und Steuerberatern – weiter eine fundierte Orientierungshilfe bei allen relevanten vereinsrechtlichen Fragestellungen bieten. Abgerundet wird es wie immer durch die Muster zu vielen Bereichen des Vereinslebens, von der Satzungsgestaltung über Registeranmeldungen und Versammlungsprotokolle bis zu Zuwendungsbescheinigungen.

Im Autorenteam haben sich zwei Wechsel ergeben. *Sabine Axmann* und *Dr. Ulrich Gößl* sind ausgeschieden. Für den bisher von Frau Axmann verantworteten Teil konnten wir Frau Dipl.-Rechtspflegerin *Stefanie Latsch* gewinnen, Herrn Notarassessor *Andreas Kriesmair* für den bisher von Herrn Dr. Gößl bearbeiteten Teil. *Sabine Axmann*, die ihren Part zur 2. Auflage übernommen hatte, und *Dr. Ulrich Gößl*, der bereits zum ursprünglichen Team gehörte, gilt unser besonderer Dank für ihr großes Engagement bei der Schaffung dieses Werks.

Wie bereits in den Voraufgaben gilt unser herzlicher Dank allen Autorinnen und Autoren sowie Frau Lektorin *Bettina Miszler* für ihren stetigen Einsatz für dieses Hand- und Formularbuch.

Unverändert sind wir für Anregungen aus dem Leserkreis dankbar. Nachrichten vorzugsweise an info@notare-baumann-sorge.de oder sikora@ms-muc.com sind stets willkommen.

Würzburg/München, im Oktober 2025

Dr. Thomas Baumann
Dr. Markus Sikora



beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Bearbeiterverzeichnis

Dr. Thomas Baumann

Notar, Würzburg

Sonja Fabritius

Dipl.-Wirtschaftsjuristin (FH), Köln

Andreas Kriesmair

Notarassessor, Berlin

Stefanie Latsch

Dipl.-Rechtspflegerin (FH), Traunstein

Johannes F. Link

Rechtsanwalt und Fachanwalt für Arbeitsrecht, Nürnberg

Boris Pulyer

Notar, Dingolfing

Michael Reinhart

Rechtsanwalt, Augsburg

Eliane Schuller, LL.M.

Notarin, Vilshofen

Dr. Markus Sikora

Notar, München
Präsident der Bundesnotarkammer

Oliver Stein

Rechtsanwalt, Köln

Dr. Heike Stiebitz

Notarin, Gunzenhausen

Prof. Dr. Sebastian Unger

Professor für Öffentliches Recht, Wirtschafts- und Steuerrecht,
Ruhr-Universität Bochum

Bernhard Weiß

Notar, München



beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Es haben bearbeitet

§ 1.	Dr. Thomas Baumann
§ 2.	Dr. Thomas Baumann
§ 3.	Dr. Markus Sikora
§ 4.	Dr. Heike Stiebitz
§ 5.★	Andreas Kriesmair
§ 6.★	Andreas Kriesmair
§ 7.	Eliane Schuller
§ 8.	Dr. Thomas Baumann
§ 9.	Dr. Thomas Baumann
§ 10.	Boris Pulyer
§ 11.	Dr. Thomas Baumann
§ 12.	Dr. Markus Sikora
§§ 13, 25.	Bernhard Weiß
§ 14.	Sonja Fabritius
	Oliver Stein
§§ 15, 24.	Johannes F. Link
§ 16.	Michael Reinhart
§ 17.★★	Stefanie Latsch
	Dr. Thomas Baumann
§ 18.	Dr. Markus Sikora
§ 19.	Prof. Dr. Sebastian Unger
§ 20.	Prof. Dr. Sebastian Unger
§§ 21–23, 26	Dr. Thomas Baumann
	Dr. Markus Sikora

Ausgeschiedene Bearbeiter

- ★ § 5. Satzungsinhalt und Satzungsänderungen:
Bis zur 3. Aufl. bearbeitet von **Dr. Ulrich Gößl**.
- ★ § 6. Zweck des Vereins:
Bis zur 3. Aufl. bearbeitet von **Dr. Ulrich Gößl**.
- ★★ § 17. Registerrechtliche Fragestellungen und Kosten:
Bis zur 3. Aufl. bearbeitet von **Sabine Axmann**.



beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Inhaltsübersicht

Vorwort	V
Bearbeiterverzeichnis	VII
Es haben bearbeitet	IX
Inhaltsverzeichnis	XIII
Verzeichnis der (abgekürzt) zitierten Literatur	XXXIII

Kapitel 1. Einleitung; Rechtsgrundlagen

§ 1. Einleitung	1
§ 2. Historische und rechtliche Grundlagen	9
§ 3. Erscheinungsformen	15

Kapitel 2. Der Verein im Zivilrecht

§ 4. Gründung	35
§ 5. Satzungsinhalt und Satzungsänderungen	91
§ 6. Zweck des Vereins	165
§ 7. Organe und Vertretung	197
§ 8. Vorstand und Vorstandswechsel	311
§ 9. Weitere Organe; „Geschäftsführer“ und Bevollmächtigte; Rechnungsprüfer ..	383
§ 10. Mitglieder des Vereins	409
§ 11. Vereinsstrafen	495
§ 12. Haftung, Haftungsbegrenzung und Versicherungsfragen; Datenschutz	517
§ 13. Umwandlungen; Auflösung; sonstige Beendigungsgründe	541

Kapitel 3. Der Verein im Steuer-, Arbeits- und Strafrecht

§ 14. Der Verein im Steuerrecht	655
§ 15. Der Verein als Arbeitgeber	717
§ 16. Strafrechtliche Verantwortung von Organen und Mitgliedern	771

Kapitel 4. Verfahrensfragen; Kosten

§ 17. Registerpraktische Fragestellungen und Kosten	791
§ 18. Rechtsschutz	849

Kapitel 5. Der Verein im Verfassungs- und Verwaltungsrecht

§ 19. Verfassungs-, unions- und völkerrechtlicher Rahmen	867
§ 20. Der Verein im Verwaltungsrecht	905

Kapitel 6. Formulare

§ 21. Satzungen und Ordnungen	983
§ 22. Registeranmeldungen; Anträge	1087
§ 23. Einladungen; Protokolle; interne Dokumente	1099
§ 24. Arbeitsverträge	1109
§ 25. Umwandlungsmuster	1119
§ 26. Bestätigungen über Zuwendungen	1129
Sachregister	1135



beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Bearbeiterverzeichnis	VII
Es haben bearbeitet	IX
Inhaltsübersicht	XI
Verzeichnis der (abgekürzt) zitierten Literatur	XXXIII

Kapitel 1. Einleitung; Rechtsgrundlagen

§ 1. Einleitung	1
A. Einleitende Betrachtung	1
B. Der BGB-Verein als Gegenstand der Darstellung	5
I. Maßgebliche Kriterien	5
II. Abgrenzung zur Gesellschaft bürgerlichen Rechts	6
III. „Mischformen“	6
§ 2. Historische und rechtliche Grundlagen	9
A. Zivilrecht und verfassungsrechtliche Vorgaben	9
I. Historischer Überblick	10
II. Geltung des Grundgesetzes: Vereinigungsfreiheit	11
B. Sonstige Rechtsgrundlagen	12
I. Öffentliches Recht	12
II. Arbeitsrecht, Steuerrecht, Strafrecht, Weiteres	14
§ 3. Erscheinungsformen	15
A. Überblick	16
B. Nicht wirtschaftlicher und wirtschaftlicher Verein	17
C. Verein ohne Rechtspersönlichkeit	19
D. Verbandsstrukturen	20
I. Überblick	20
II. Der Vereinsverband	22
1. Entstehung	22
2. Besonderheiten der Mitgliedschaft	23
3. Beendigung	26
III. Der Gesamtverein	26
1. Vorliegen eines Gesamtvereins	26
2. Entstehung	28
3. Verfassungsfragen der Zweigvereine	29
4. Auflösung	30
IV. Vereinskonzerne	30
E. Sonstiges	31
I. Politische Parteien	31
II. Religiöse Vereine	32
III. Altrechtliche Vereine	32
IV. Ausländische Vereine und Ausländervereine	33

Kapitel 2. Der Verein im Zivilrecht

§ 4. Gründung	35
A. Vorbemerkung	37
B. Der eingetragene Verein	37
I. Überblick über die Gründungsschritte	37
II. Gründungsakt	37
1. Rechtsnatur	37
2. Gründer	38
3. Inhalt	41
4. Verfahren, Form	49
5. Rechtsfolgen	49
6. Mängel	50
7. Kurzmuster einer Niederschrift über eine Satzungserrichtung mit Mindestinhalt gemäß § 57 BGB	51
8. Änderungen der Satzung vor Eintragung des Vereins	51
III. Unterzeichnung der Satzung durch mindestens sieben Mitglieder	52
1. Allgemeines	52
2. Mehrfachbeteiligungen	53
3. Änderungen des Mitgliederbestandes im Gründungsstadium	53
4. Anforderungen an die Unterschriften	54
5. Tag der Satzungserrichtung	54
6. Mängel	54
7. Zusammenfassung	55
IV. Bestellung des ersten Vorstandes	55
1. Beschlussfassung	55
2. Vorstandsfähigkeit	56
3. Anzahl und Funktion der Vorstandsmitglieder	56
4. Vertretungsbefugnis der Vorstandsmitglieder	57
5. Annahme des Amtes	58
6. Protokollerstellung über die Vorstandsbestellung	58
7. Muster	59
8. Rechtsfolgen: Entstehung eines Vorvereins	59
9. Mängel	59
V. Anmeldung des neu gegründeten Vereins zum Vereinsregister	60
1. Allgemeines	60
2. Zuständigkeit	60
3. Inhalt der Anmeldung	60
4. Anmeldende Personen	61
5. Form und Einreichung der Anmeldung	62
6. Beizufügende Unterlagen	63
7. Zurücknahme der Anmeldung	63
8. Mängel	63
9. Kosten der Anmeldung	64
10. Muster für die Anmeldung der Neueintragung eines Vereins	64
11. Eintragung in das Transparenzregister	65
12. Sonderfall: Anmeldung eines Vereinsunternehmens zum Handelsregister	66
VI. Eintragung in das Vereinsregister	66
1. Allgemeines	66
2. Prüfungsumfang	66
3. Anspruch auf Eintragung	68
4. Inhalt der Eintragung	68

5. Bekanntmachung der Eintragung	69
6. Rechtsfolgen der Eintragung	69
7. Zurückweisung der Eintragung	70
8. Dauerhaftes Scheitern der Eintragung	70
9. Mängel der Eintragung	70
10. Kosten der Eintragung	71
11. Rechtsmittel	71
C. Der wirtschaftliche Verein	71
I. Vorbemerkung	71
II. Subsidiaritätsgrundsatz	72
III. Abgrenzung zum eingetragenen Verein iSv § 21 BGB	72
1. Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb	72
2. Typen wirtschaftlicher Vereine	73
3. Nebenzweckprivileg, sog. „Kita-Rechtsprechung“	74
4. Wirtschaftliche Tätigkeit als Selbstzweck	75
5. Ausgliederung wirtschaftlicher Betätigungen	76
6. Verein „zwischen zwei Stühlen“	76
IV. Allgemeine Gründungsvoraussetzungen	77
V. Konzession	77
VI. Rechtsfolgen	78
D. Der Verein ohne Rechtspersönlichkeit iSv § 54 BGB	78
I. Anwendbarkeit von § 54 BGB	78
1. Allgemeines	78
2. Der nicht konzessionierte wirtschaftliche Verein	79
3. Anwendung vereinsrechtlicher Vorschriften	80
4. Der Vorverein als nicht eingetragener Verein	80
5. Nachträglicher Verzicht auf die Eintragung im Vereinsregister	83
6. Persönliche Haftung der Mitglieder	84
7. Persönliche Haftung des Handelnden gemäß § 54 Abs. 2 BGB	84
II. Gründungsvoraussetzungen	85
1. Überblick	85
2. Gründungsakt	85
3. Vorstand	86
4. Muster	87
III. Rechtsfolgen	87
IV. Fazit	89
E. Der europäische Verein	89
§ 5. Satzungsinhalt und Satzungsänderungen	91
A. Satzungsinhalt	92
I. Grundlagen	92
1. Grundsatz der Vereinsautonomie	92
2. Satzungsinhalt und Mindestinhalt (§§ 57, 58 BGB)	93
3. Formfragen	94
4. Verweisungen, insbesondere in Satzungen von Dachverbänden	95
II. Vereinsname	96
1. Freie Namenswahl	96
2. Irreführungsverbot	97
3. Rechtsformzusatz	102
4. Registerverfahren	102
5. Namensschutz des Vereins	103

III. Sitz des Vereins	103
1. Grundlagen	103
2. Sitzverlegung	105
IV. Eintragung in das Vereinsregister	107
1. Vergessene Satzungsregel	107
2. „Verzicht auf Rechtsfähigkeit“	108
V. Erwerb der Mitgliedschaft (§ 58 Nr. 1 BGB)	109
1. Eintritt	109
2. Austritt	115
3. Ausschluss	117
4. Streichung aus der Mitgliederliste	125
5. Sonstige Erlöschensgründe	126
VI. Erhebung von Beiträgen (§ 58 Nr. 2 BGB)	128
1. Beitragspflicht	128
2. Umlagen	133
VII. Bildung des Vorstandes (§ 58 Nr. 3 BGB)	135
VIII. Einberufung der Mitgliederversammlung und Beurkundung der Beschlüsse (§ 58 Nr. 4 BGB)	138
1. Form der Einberufung	138
2. Einberufungsrecht	142
3. Versammlungsort	143
4. Ladungsfrist	144
5. Hybride und virtuelle Mitgliederversammlung	144
6. Beurkundung der Beschlüsse	146
IX. Weitere Regelungen	147
1. Spezialgesetzliche Satzungsanforderungen	147
2. Datenschutz	148
B. Satzungsänderung	150
I. Grundlagen	150
1. Begriff	150
2. Abgrenzung zur Satzungsdurchbrechung	151
II. Verfahren und Form	152
1. Zuständigkeit	152
2. Beschlussfähigkeit, Abstimmungsmehrheit	154
3. Stimmrecht, Stimmabgabe	156
4. Abstimmungsmehrheit	157
5. Anmeldung zum Vereinsregister	159
III. Besonderheiten	162
1. Änderung der Voraussetzungen der Mitgliedschaft	162
2. Rückwirkende Satzungsänderung	162
3. Bedingungen und Befristungen	163
4. Aufnahme einer Schiedsklausel	164
§ 6. Zweck des Vereins	165
A. Grundlagen	166
I. Bedeutung	166
1. Zweckoffenheit	166
2. Vereinszweck und Vereinstätigkeit	167
3. Zukunftsgerichtete Vereinszwecke	168
II. Unzulässige Vereinszwecke	168
1. Gesetzliches Verbot	168
2. Verbotener Zweck	170
3. Sittenwidrigkeit	170

B. Vereinsklassenabgrenzung	171
I. Grundsätzliches	171
II. Folgen einer Rechtsformverfehlung	173
III. Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb	174
1. Subjektiver, objektiver und gemischt subjektiv-objektiver Ansatz	175
2. Teleologisch-typologischer Ansatz	175
3. Neue Rechtsprechung des BGH (Kita-Entscheidung)	184
4. Vereinsklassenabgrenzung nach der Kita-Rechtsprechung	186
5. Ausgliederung der wirtschaftlichen Tätigkeit auf Tochtergesellschaften – ADAC-Urteil	190
C. Änderung des Vereinszwecks	193
I. Abgrenzung zur einfachen Satzungsänderung	193
II. Beschlussfassung	195
§ 7. Organe und Vertretung	197
A. Mitgliederversammlung	200
I. Funktion und Befugnisse	200
1. Rechtsgrundlagen	200
2. Bezeichnung	202
3. Ordentliche und außerordentliche Mitgliederversammlung	202
4. Willensbildung außerhalb von Versammlungen	202
5. Online-Versammlungen	204
6. Besonderheiten während der Corona-Pandemie	220
II. Einladung (Einberufung)	221
1. Formalien	221
2. Ort und Zeitpunkt der Versammlung	245
3. Wiederholungsversammlung	247
III. Durchführung der Mitgliederversammlung	248
1. Versammlungsleiter	248
2. Teilnahmeberechtigung	253
3. Eröffnung der Versammlung	255
4. Feststellungen des Versammlungsleiters	257
5. Bekanntgabe der Tagesordnung	257
6. Erledigung der Tagesordnung, Anträge, Beratungen	258
7. Beschlussfassungen	262
8. Verkündung der Beschlüsse	262
9. Ende der Mitgliederversammlung	263
10. Ordnungsmaßnahmen	264
IV. Abstimmungen	267
1. Rechtsnatur der Stimmabgabe	267
2. Beschlussfähigkeit	267
3. Stimmenmehrheit	269
4. Stimmengleichheit	271
5. Einfache, qualifizierte, absolute und relative Mehrheit	271
6. Art der Abstimmung	272
7. Art der Auszählung	276
V. Das Stimmrecht	276
1. Allgemeines	276
2. Vertretungsfragen	278
3. Ausschluss des Stimmrechts gem. § 34 BGB	282
4. Stimmteilnahme Nichtstimmberechtigter	284
5. Stimmrechtsvereinbarungen bzw. Stimmbindungsverträge	284

VI. Beurkundung der Beschlüsse	285
1. Rechtsgrundlage und Zweck	285
2. Satzungsbestimmungen	286
3. Urkundsperson	287
4. Unterzeichnung des Protokolls	287
5. Inhalt des Protokolls	288
6. Zeitpunkt der Protokollerstellung	290
7. Einsicht	291
8. Nachträgliche Berichtigung des Protokolls	291
VII. Beschlussmängel	292
1. Nichtigkeit und Anfechtbarkeit der gefassten Beschlüsse	292
2. Ansicht der Rechtsprechung	292
3. Ansicht der Literatur	298
4. Satzungsbestimmungen zu fehlerhaften Beschlüssen	300
5. Klage	300
B. Delegiertenversammlung	302
I. Rechtsgrundlagen, Zweck	302
II. Anwendungsbereich	303
1. Mitgliedstarke Vereine	303
2. Gesamtvereine	303
3. Vereinsverband	303
III. Satzungsregelungen	304
1. Inhalt	304
2. Änderung der Satzung	307
IV. Rechtstellung der Delegierten	308
1. Pflichten	308
2. Rechte	308
3. Stimmrecht	308
4. Beendigung	309
V. Rechtsstellung der Vereinsmitglieder	309
1. Teilnahmerecht an der Veranstaltung	309
2. Sonderfälle	310
VI. Politische Parteien	310
§ 8. Vorstand und Vorstandswechsel	311
A. Grundlagen	312
B. Bildung des Vorstands	313
I. Größe und Zusammensetzung des Vorstandes	314
II. Vorstandsfähigkeit	318
1. Gesetzliche Bestimmungen	318
2. Vorgaben der Satzung	320
C. Bestellung des Vorstands	322
I. Allgemeines	322
II. Vereinsautonomie und Vorstandbestellung unter Dritteinfluss	323
1. Abwägungsgrundsätze	323
2. Sonderfall: Religiöse Vereine	324
III. Der Bestellungsakt	324
1. Bestellung durch die Mitgliederversammlung	325
2. Vorstandsbestimmung durch andere Vereinsorgane	326
3. Kooptation	328
4. Vorstandsmitgliedschaft qua Amtes	329
5. Sonderrechte auf Vorstandsmitgliedschaft oder Vorstandsbenennung	330

6. Drittbestellung	331
7. Mischformen	332
8. Notbestellung des Vorstands durch das Amtsgericht	332
IV. Amtsdauer	332
D. Beendigung des Vorstandsamtes	334
I. Tod/Geschäftsunfähigkeit/Verlust der Rechtsfähigkeit	334
II. Ablauf der Amtszeit	335
1. Allgemeine Bestimmungen	335
2. COVID-19-Pandemie	335
III. Verlust erforderlicher persönlicher Voraussetzungen	336
IV. Widerruf der Bestellung (Abberufung) des Vorstandes	336
1. Grundlagen	336
2. Zuständigkeit	338
3. Voraussetzungen des Widerrufs	339
4. Widerrufsakt	340
5. Wirksamkeit	340
6. Anstellungsverhältnis	340
V. Austritt/Ausschluss aus dem Verein	341
VI. Amtsniederlegung	342
1. Grundsätze	342
2. Grenzen	342
VII. Beendigung des Anstellungsverhältnisses	343
1. Grundsätze	344
2. Widerruf	344
VIII. Eintragung in das Vereinsregister	345
IX. Fehlerhafte Vorstandsbestellung	346
E. Entlastung des Vorstands	346
F. Meinungsbildung des Vorstands	348
I. Form von Vorstandssitzungen	349
1. Gesetzliche Ausgangssituation	349
2. Möglichkeiten der Satzungsgestaltung	350
3. Festlegung der Versammlungsart	353
II. Einberufung von Vorstandssitzungen	353
1. Zuständigkeit zur Einberufung	353
2. Ladung zu Vorstandssitzungen	354
III. Beschlussfähigkeit	356
1. Grundlagen	356
2. Vollständige Besetzung des Vorstands	356
IV. Sitzungsleitung	357
V. Mehrheitserfordernisse	357
VI. Protokollierung	359
VII. Beschlussmängel	359
G. Geschäftsführung des Vorstands	360
I. Vertretungs- und Geschäftsführungsbefugnis	360
1. Grundsätzlicher Gleichlauf	360
2. Einschränkungen der Geschäftsführungsbefugnis	360
II. Tätigkeit des Vorstandes	362
1. Grundsätze	362
2. Auskunftspflicht des Vorstands	363
3. Pflichtendelegation	364
4. Compliance	366
III. Vertretung des Vereins	371
1. Grundlagen	371

2. Implizite Beschränkungen der Vertretungsmacht?	371
3. Statuarische Einschränkungen der Vertretungsmacht	374
4. Vertretungsregelung bei mehrgliedrigem Vorstand	378
5. Grenzen der Vertretungsmacht: Selbstkontrahierungsverbot	380
H. Bedingte Bestellung, Stellvertreter, Ersatzleute	381
§ 9. Weitere Organe; „Geschäftsführer“ und Bevollmächtigte;	
Rechnungsprüfer	383
A. Vorbemerkung	383
B. Besondere Vertreter	384
I. Allgemeines	384
II. Satzungsgrundlage	385
1. „Besondere Vertreter“ und „Haftungsvertreter“	385
2. Ausgestaltung	387
III. Bestellung und Amtsende	389
1. Zuständigkeit	389
2. Bestellungsakt	390
3. Amtsende	391
IV. Zuständigkeiten und Stellung des besonderen Vertreters	392
1. Tätigkeitsbereich	392
2. Vertretungsbefugnis	393
3. Weitere Fragen	395
V. Person des besonderen Vertreters	396
VI. Eintragung in das Vereinsregister	397
C. Weitere Organe	397
I. Abgrenzung und Aufgabenzuweisung	397
II. Einzelne Organisations- und Strukturfragen	398
1. Bildung des Organs	398
2. Bestellung der Organmitglieder, Beschlussfassung und Weiteres ..	399
3. Checkliste	400
4. Beispiele	400
D. Bevollmächtigung	401
I. Grundlagen	401
II. Einschränkungen	402
1. Gesetzliche Vorgaben	402
2. Statuarische Grenzen	403
E. Sonderfall: Geschäftsführer	404
I. Geschäftsführer als Vorstandsamt	404
II. Geschäftsführer als besonderer Vertreter	405
III. Geschäftsführer als Bevollmächtigter	405
F. Rechnungsprüfer	405
I. Grundlagen	405
II. Satzungsgestaltung	406
1. Gestaltungsauftrag	406
2. Einzelfragen	406
§ 10. Mitglieder des Vereins	409
A. Mitgliedschaft	411
I. Rechtsnatur und deliktsrechtlicher Schutz	411
II. Höchstpersönlichkeit der Mitgliedschaft	412
1. Persönliche Ausübung der Mitgliedschaftsrechte	412
2. Übertragung von Mitgliedschaftsrechten	413
3. Übertragung und Vererbung der Mitgliedschaft	414

III. Mitgliedsfähigkeit	417
1. Grundlagen	417
2. Beschränkungen der Mitgliedsfähigkeit	417
IV. Grundsatz der Gleichbehandlung	418
1. Begriff	418
2. Differenzierung von Mitgliedschaftsrechten und -pflichten	419
3. Mitgliedergruppen	421
4. Rechtsfolgen einer Verletzung des Gleichbehandlungsgrundsatzes	423
B. Rechte und Pflichten aus der Mitgliedschaft	424
I. Grundlagen	424
1. Begriffe und Abgrenzung	424
2. Begründung und Änderung von Mitgliedschaftsrechten und -pflichten	427
3. Rechtsfolgen von Pflichtverletzungen	428
4. Sonderrechte und -pflichten	429
5. Ehrungen	433
II. Organschaftsrechte	434
1. Grundlagen	434
2. Informationsrechte	435
III. Wertrechte	437
IV. Schutzrechte	439
V. Beitragspflicht	440
1. Begriff und Abgrenzung	440
2. Reguläre wiederkehrende Beiträge	440
3. Umlagen	448
4. Weitere Leistungspflichten	450
VI. Mitverwaltungspflichten	452
VII. Treuepflichten	452
1. Grundlagen	452
2. Treuepflicht der Mitglieder gegenüber dem Verein	453
3. Treuepflicht des Vereins gegenüber den Mitgliedern	454
4. Treuepflicht der Mitglieder untereinander	455
C. Erwerb der Mitgliedschaft durch Eintritt	456
I. Abgrenzung und Grundlagen	456
II. Abschluss des Aufnahmevertrages	456
1. Grundlagen	456
2. Beitrittserklärung durch den Bewerber	458
3. Aufnahmeentscheidung des Vereins	460
4. Aufnahme- und Ablehnungserklärung des Vereins	463
5. Rechtliche Wirkungen des Aufnahmevertrages	465
III. Sonderfälle	466
1. Geschäftsunfähige	466
2. Beschränkt Geschäftsfähige	466
3. Betreute	467
4. Juristische Personen und Personengesellschaften	468
IV. Beitrittsmängel	468
1. Allgemeine Nichtigkeitstatbestände	468
2. Satzungswidrige Aufnahmeerklärung	469
3. Rechtsfolgen des fehlerhaften Beitritts	470
V. Anspruch auf Aufnahme	471
1. Grundsatz der Aufnahmefreiheit	471
2. Anspruchsgrundlagen	472
3. Durchsetzung des Aufnahmeanspruchs	477

D. Verlust der Mitgliedschaft	478
I. Austritt des Mitglieds	478
1. Recht zum Austritt	478
2. Austrittserklärung	479
3. Wirksamwerden des Austritts	481
4. Rechtliche Wirkungen des Austritts	484
II. Ausschluss durch Kündigung	484
1. Abgrenzung	484
2. Vorliegen eines Ausschlussgrundes	485
3. Ausschlussbeschluss	486
III. Ruhen der Mitgliedschaft	488
IV. Eintritt satzungsmäßig bestimmter Beendigungsgründe	488
V. Streichung von der Liste der Mitglieder	490
VI. Tod, Vollbeendigung und Umwandlung eines Mitglieds	491
VII. Auflösung und Insolvenz	492
VIII. Einvernehmliche Aufhebung der Mitgliedschaft	492
IX. Rechtsfolgen der Beendigung der Mitgliedschaft	492
§ 11. Vereinsstrafen	495
A. Satzungskompetenz; Durchsetzung und Kontrolle	496
I. Zur Bedeutung des Vereinsstrafrechts	496
II. Grundsätzliches zur Vereinsstrafe	497
III. Die Verankerung des Vereinsstrafrechts in der Satzung	499
1. Verortung in Satzung und Nebenordnungen	500
2. Bestimmtheit des Tatbestandes	500
3. Bestimmtheit der Strafandrohung	504
IV. Adressatenkreis	505
1. Vereinsmitglieder	505
2. Nichtmitglieder	505
V. Vereinsstrafverfahren	509
1. Mitgliederversammlung als zuständiges Organ	510
2. Einzelheiten	511
B. Einzelne Sanktionen, insbesondere der Ausschluss	512
I. Wettkampfstrafen und Schiedsrichterentscheidungen	513
II. Einfache Vereinsstrafen	513
1. Rügen, Ermahnungen, Verwarnungen	513
2. Geldbußen	514
3. Zeitweiliger Entzug oder Einschränkung der Mitgliedschaftsrechte	514
4. Aberkennung von Ehrenämtern	514
5. Ausschluss von der Nutzung der Vereinseinrichtungen	515
III. Der Vereinsausschluss als Vereinsstrafe	515
§ 12. Haftung, Haftungsbegrenzung und Versicherungsfragen;	
Datenschutz	517
A. Überblick über das Haftungsregime	518
B. Die Haftung des Vereins	520
I. Die Haftung gegenüber Dritten	520
1. Anwendungsbereich des § 31 BGB	521
2. Haftungsbegründende Handlung	522
3. Haftung für Verrichtungsgehilfen nach § 831 BGB	524
II. Die Haftung gegenüber den Vereinsmitgliedern	524

C. Die Haftung der Vereinsorgane	524
I. Die persönliche Haftung der Repräsentanten	525
1. Unerlaubte Handlungen	525
2. Haftung für ordnungsgemäße Vereinsführung	525
3. Haftung bei der Verletzung steuerlicher Pflichten	526
4. Vorenthaltung von Sozialversicherungsbeiträgen	527
5. Haftung wegen Insolvenzverschleppung	527
II. Gesamtschuldnerausgleich	528
III. Haftungsverteilung eines mehrgliedrigen Vorstands	530
IV. Freistellungsanspruch nach § 31a BGB für ehrenamtliche Organmitglieder und besondere Vertreter	530
1. Normzweck	530
2. Anwendungsbereich	531
3. Wirkungsweise des Haftungsprivilegs	532
V. Freistellungsanspruch nach § 31b BGB für ehrenamtliche Vereinsmitglieder	532
VI. Ende der Haftung; Entlastung	533
D. Die Haftung sonstiger Personen	534
E. Aufwendungsersatzanspruch nach § 670 BGB analog	534
F. Möglichkeiten der Haftungsreduzierung	535
G. Versicherungsfragen	536
I. Pflichtversicherungen	536
II. Freiwillige Versicherungen	537
H. Datenschutz	538
§ 13. Umwandlungen; Auflösung; sonstige Beendigungsgründe	541
A. Umwandlungen	544
I. Allgemeines	544
II. Verschmelzung	545
1. Allgemeines	545
2. Verschmelzungsfähigkeit von Vereinen	546
3. Satzungsvorbehalt, entgegenstehendes Landesrecht	552
4. Übersicht zur Verschmelzung	555
5. Verschmelzungsvertrag bzw. Entwurf	555
6. Betriebsratsbeteiligung	567
7. Verschmelzungsbericht	567
8. Verschmelzungsprüfung	569
9. Verschmelzungsbeschluss	570
10. Weitere Zustimmungserfordernisse	581
11. Registeranmeldung	582
12. Registereintragung und Bekanntmachung	584
13. Besonderheiten bei der Verschmelzung zur Neugründung eines Vereins	585
III. Spaltung	587
1. Allgemeines, Bedeutung für Vereine	587
2. Spaltungsmöglichkeiten für Vereine	588
3. Übersicht zur Spaltung	588
4. Spaltung zur Aufnahme	589
5. Spaltung zur Neugründung	593
IV. Formwechsel	594
1. Allgemeines, Formwechselmöglichkeiten für den Verein	594
2. Übersicht zum Formwechsel	595

3. Formwechsel in eine Kapitalgesellschaft	595
4. Formwechsel in eine eingetragene Genossenschaft	603
V. Umwandlungen außerhalb des Umwandlungsgesetzes	604
1. „Unechte“ Fusion, Anwachsungsmodell	604
2. Ausgliederung durch Einzelübertragung	606
3. Formwechsel in die Personenhandelsgesellschaft	606
4. Vereinsrechtlicher Formwechsel	607
5. Wechsel zwischen eingetragem und nicht eingetragem Verein	607
6. Umwandlung eines e. V. in eine Stiftung	608
7. Eingliederung eines kirchlichen Vereins in eine Religionsgemeinschaft	608
B. Auflösung	609
I. Überblick	609
II. Auflösung durch Beschluss der Mitgliederversammlung	609
1. Zuständigkeit der Mitgliederversammlung	609
2. Auflösungsbeschluss	611
3. Wirkung des Auflösungsbeschlusses	613
4. Anmeldung und Eintragung im Vereinsregister, Anzeige an das Finanzamt	615
III. Liquidation des Vereins	616
1. Allgemeines	616
2. Vermögensanfall nach Auflösung	617
3. Liquidatoren	619
4. Durchführung der Liquidation	625
5. Ende der Liquidation	629
6. Nachtragsliquidation	631
IV. Fortsetzung des aufgelösten Vereins	633
1. Allgemeines	633
2. Keine Fortsetzung bei Vollbeendigung	633
3. Beseitigung des Auflösungsgrundes und Fortsetzungsbeschluss	634
4. Registeranmeldung, Eintragung	635
V. Sonstige Auflösungsgründe	636
1. Satzungsbestimmung	636
2. Insolvenz	637
3. Vereinsverbot	640
4. Sitzverlegung ins Ausland	641
5. Wegfall aller Mitglieder und Aufgabe des Vereinszwecks	644
C. Sonstige Beendigungsgründe (Verlust der Rechtsfähigkeit)	645
I. Verzicht auf die Rechtsfähigkeit	645
1. Allgemeines	645
2. Beschluss der Mitgliederversammlung	646
3. Anmeldung, Eintragung	647
4. Rechtsfolgen	647
II. Entziehung der Rechtsfähigkeit	649
1. Amtslöschung gem. § 395 FamFG	649
2. Entziehung der Rechtsfähigkeit des eingetragenen Vereins gem. § 73 BGB	651
3. Entziehung der Rechtsfähigkeit gem. § 43 BGB	652

Kapitel 3. Der Verein im Steuer-, Arbeits- und Strafrecht

§ 14. Der Verein im Steuerrecht	655
A. Vorbemerkung	657
B. Gemeinnützigkeit	658
I. Voraussetzung der Gemeinnützigkeit	658
1. Allgemeines	658
2. Gemeinnützige Zwecke (§ 52 AO)	659
3. Mildtätige Zwecke (§ 53 AO)	660
4. Kirchliche Zwecke (§ 54 AO)	662
II. Selbstlosigkeit	662
III. Die zeitnahe Mittelverwendung	664
1. Zeitnahe Mittelverwendung	664
2. Mittelfehlverwendung	664
3. Fristsetzung bei unzulässiger Mittelthesaurierung	666
IV. Ausschließlichkeit (§ 56 AO)	666
V. Unmittelbarkeit (§ 57 AO)	667
1. Allgemeines	667
2. Hilfsperson	668
3. Dachorganisation	668
4. Förderverein	669
5. Neuregelung des § 57 Abs. 3 und Abs. 4 AO	669
VI. Voraussetzung für die Steuervergünstigung	671
1. Satzung und Zweck	671
2. Anerkennungsverfahren und Steuerveranlagung	671
3. Satzungskonforme Geschäftsführung	672
4. Anforderungen an die Satzung	672
C. Die vier Sphären des steuerbegünstigten Vereins	673
I. Allgemeines	673
II. Der ideelle Bereich	673
III. Die Vermögensverwaltung	673
IV. Der Zweckbetrieb	674
1. Voraussetzungen für die Annahme eines Zweckbetriebs	675
2. Zweckbetrieb und Wettbewerb	675
V. Der steuerpflichtige wirtschaftliche Geschäftsbetrieb	676
1. Selbständigkeit	676
2. Nachhaltigkeit	676
3. Teilnahme am wirtschaftlichen Verkehr	677
4. Einnahmeerzielung	677
5. Beispiele für steuerpflichtige wirtschaftliche Geschäftsbetriebe	677
6. Sonderfälle steuerpflichtiger wirtschaftlicher Geschäftsbetriebe	678
7. Zulässigkeit von Rücklagen im steuerpflichtigen wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb	680
8. Steuerpflicht bei Vorliegen eines wirtschaftlichen Geschäftsbetriebs	680
9. Ausstattung eines steuerpflichtigen wirtschaftlichen Geschäftsbetriebs mit (zusätzlichem) Kapital	682
10. Gefährdung der Gemeinnützigkeit bei Verlusten aus steuerpflichtigen wirtschaftlichen Geschäftsbetrieben	682
D. Die einzelnen Steuerarten	684
I. Körperschaftsteuer	684
II. Gewerbesteuer	686
III. Kapitaleinkommensteuer/Abgeltungsteuer	686

IV. Umsatzsteuer	688
1. Vereine als Unternehmer	688
2. Steuerbefreiungen	691
3. Steuersatz und Bemessungsgrundlage	692
4. Vorsteuer	694
5. Umsatzsteuererklärungen und Voranmeldungen	695
V. Vermögensteuer	695
VI. Grundsteuer	696
VII. Grunderwerbsteuer	696
VIII. Erbschaft- und Schenkungsteuer	697
IX. Kraftfahrzeugsteuer	698
X. Lotteriesteuer	698
XI. Vergnügungsteuer	699
XII. Lohnsteuer/Ehrenamtspauschale	699
E. Haftung für Steuerschulden	701
F. Spenden, Mitgliedsbeiträge und Sponsoring im Steuerrecht	702
I. Spenden im Steuerrecht	702
1. Anforderungen an eine Spende	702
2. Arten von Spenden	703
3. Zuwendungsbestätigung	705
4. Spendenhaftung	706
II. Mitgliedsbeiträge im Steuerrecht	707
1. Steuerfreie Einnahmen	707
2. Umsatzsteuer	708
3. Zuwendungsbestätigung für Mitgliedsbeiträge	709
III. Sponsoring	710
1. Ertragsteuerliche Betrachtung	710
2. Umsatzsteuerliche Betrachtung	711
G. E-Bilanz für steuerbegünstigte Vereine	713
§ 15. Der Verein als Arbeitgeber	717
A. Einführung	718
B. Arbeitsrecht einschließlich Lohn- und sozialversicherungsrechtlicher Fragestellungen	719
I. Beschäftigungsmöglichkeiten – Abgrenzung Arbeitnehmer/ Selbständige/arbeitnehmerähnliche Personen	719
1. Arbeitnehmer	720
2. Freie Mitarbeiter/Selbständige	720
3. Arbeitnehmerähnliche Selbständige	722
II. Rechte und Pflichten aus dem Arbeitsverhältnis	723
1. Abschluss und Inhalt des Arbeitsvertrags	723
2. Rechte und Pflichten des Arbeitgebers	728
3. Rechte und Pflichten des Arbeitnehmers	730
III. Beendigung des Arbeitsverhältnisses	732
1. Beendigung durch Kündigung	732
2. Beendigung durch Befristung	746
3. Beendigung durch Aufhebungsvertrag	748
IV. Besondere sozialversicherungsrechtliche Beschäftigungsformen	749
1. Geringfügige Beschäftigung	750
2. Befristung von Arbeitsverträgen, insbesondere bei Sporttrainern ..	751
3. Besondere Beschäftigungsgruppen	752
4. Nebentätigkeiten im gemeinnützigen Bereich, Übungsleiter- und Ehrenamtspauschale	755

5. Weitere steuerfreie Zahlungen	756
6. Mindestlohn	756
V. Arbeitsrecht oder Vereinsrecht	757
VI. Personalakten und Datenschutz	758
C. Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz	760
I. Grundstruktur der Benachteiligung im AGG	760
II. Die einzelnen Diskriminierungstatbestände	760
1. Verbot der Benachteiligung wegen der Rasse oder der ethnischen Herkunft	760
2. Verbot der Benachteiligung aufgrund der Religion oder Weltanschauung	761
3. Verbot der Benachteiligung aufgrund einer Behinderung	761
4. Verbot der Benachteiligung aufgrund des Alters	761
5. Verbot der Benachteiligung aufgrund der sexuellen Identität	762
III. Form der Benachteiligung	762
1. Begriff der Benachteiligung	762
2. Unmittelbare Benachteiligung	762
3. Mittelbare Benachteiligung	762
4. Belästigung	763
5. Sexuelle Belästigung	763
6. Anweisung zur Benachteiligung	763
IV. Rechtfertigung	763
1. Zulässige unterschiedliche Behandlung wegen der Religion und der Weltanschauung, § 9 AGG	763
2. Zulässige unterschiedliche Behandlung wegen des Alters, § 10 AGG	764
3. Rechtfertigung wegen beruflicher Anforderung im Allgemeinen, § 8 AGG	766
V. Rechte der Betroffenen	766
1. Darlegungs- und Beweislast	766
2. Benachteiligung als Vertragsverletzung, § 7 Abs. 3 AGG	767
3. Schadensersatzanspruch, § 15 AGG	767
4. Entschädigungsanspruch	767
5. Frist	768
VI. Verhältnis zum Kündigungsschutzgesetz	768
VII. Strukturelle und organisatorische Maßnahmen	768
1. Innerbetriebliche Beschwerdestellen nach § 13 AGG	769
2. Beschwerdeverfahren	769
3. Überprüfung von Stellenausschreibungen und Bewerbungsverfahren	769
4. Verhinderung von Benachteiligungen	770
§ 16. Strafrechtliche Verantwortung von Organen und Mitgliedern	771
A. Einführung	772
B. Strafrechtliche Verantwortung der Organe und Mitglieder des Vereins ..	772
I. Vorbemerkung	772
II. Zurechnung der strafrechtlichen Verantwortlichkeit gem. § 14 StGB	772
III. Faktische Organschaft	773
IV. Strafrechtliche Verantwortlichkeit bei Gremienentscheidungen	773
C. Vereinsspezifische Organisationsdelikte	774
I. Straftaten gem. § 20 VereinsG	774
II. Organisations- und Vereinigungsdelikte des StGB	774

D. Straftaten beim Führen der Vereinsgeschäfte	775
I. Vorbemerkung	775
II. Untreue gem. § 266 StGB	775
1. Struktur des Untreuetatbestands	775
2. Missbrauchtatbestand des § 266 Alt. 1 StGB	775
3. Treuebruchtatbestand des § 266 Alt. 2 StGB	776
4. Die Einwilligung des Vermögensträgers	777
III. Vorenthalten und Veruntreuen von Arbeitsentgelt gem. § 266a StGB	778
E. Straftaten in der wirtschaftlichen Krise des Vereins	778
I. Vorbemerkung	778
II. Keine Strafbarkeit wegen Insolvenzverfahrenverschleppung	779
III. Die Insolvenzdelikte der §§ 283 ff. StGB	779
1. Allgemeines	779
2. Bankrott gem. § 283 StGB	781
3. Verletzung der Buchführungspflicht gem. § 283b StGB	783
4. Gläubigerbegünstigung gem. § 283c StGB	784
5. Schuldnerbegünstigung gem. § 283d StGB	785
IV. Häufige „Begleitdelikte“ zu den Insolvenzdelikten	785
1. Vorenthalten und Veruntreuen von Arbeitsentgelt gem. § 266a StGB	785
2. (Eingehungs-)Betrug gem. § 263 StGB	786
F. Steuerstraftaten zugunsten des Vereins	787
I. Vereinsvorstände als Verantwortliche für die Erfüllung der steuerlichen Pflichten des Vereins	787
II. Steuerhinterziehung gem. § 370 AO	787
III. Leichtfertige Steuerverkürzung gem. § 378 AO	789
IV. Haftung für die hinterzogenen Steuern	789
G. Criminal Compliance im Verein	790
 Kapitel 4. Verfahrensfragen; Kosten	
§ 17. Registerpraktische Fragestellungen und Kosten	791
A. Registerverfahren	793
I. Führung des Vereinsregisters	793
II. Zuständigkeit	793
III. Anmeldungen zur Eintragung in das Vereinsregister	793
1. Allgemeines	794
2. Ersteintragung	797
3. Vorstandsänderung	800
4. Satzungsänderung	803
5. Beendigung des Vereins	807
6. Fortsetzung des Vereins	813
7. Umwandlungsvorgänge	814
IV. Eintragungen von Amts wegen	816
1. Eintragungen im Zusammenhang mit Insolvenzverfahren	816
2. Amtslöschung	817
3. Entziehung der Rechtsfähigkeit	819
V. Weitere Tätigkeiten des Vereinsregisters	820
1. Gerichtliche Bestellung von Vorstandsmitgliedern (Notvorstand)	820
2. Antrag auf Ermächtigung zur Einberufung einer Mitgliederversammlung	826

3. Zwangsgeldverfahren	829
4. Einsichtnahme in die Vereinsregisterakten sowie Erteilung von Abschriften	832
VI. Datenschutzrechtliche Hinweise	832
VII. Eintragungsmuster: Ausgewählte Eintragungen in das Vereinsregister	833
B. Notar- und Gerichtskosten	837
I. Notarkosten	837
1. Geschäftswert	837
2. Gebühr	838
3. Auslagen	839
4. Beratungsgebühren	839
5. Gebührenermäßigungen	839
II. Gerichtskosten	839
1. Ersteintragung	840
2. Spätere Eintragungen	840
3. Gebührenbefreite Eintragungen	841
4. Weitere Tätigkeiten des Vereinsregisters	841
5. Zwangsgeldverfahren	842
6. Registerauszüge und Bescheinigungen	842
III. Kostenschuldner	842
IV. Beispiele	843
1. Erstanmeldung eines Vereins	843
2. Anmeldung einer Satzungs- und Vorstandsänderung	843
3. Anmelden des Ausscheidens von drei Vorstandsmitgliedern	844
C. Transparenzregister	844
I. Grundsätze	844
II. Sonderregelung für (eingetragene) Vereine	845
1. Grundsatz: automatisierte Eintragung	845
2. Ausnahmen	846
III. Kosten	847
§ 18. Rechtsschutz	849
A. Der Verein im Prozess	849
B. Der Verein in der Zwangsvollstreckung	850
C. Der Verein in der Insolvenz	851
D. Klagen der Mitglieder gegen den Verein	852
E. Vereinsgerichtsbarkeit	852
I. Vereinsgerichtsbarkeit und echte Schiedsgerichtsbarkeit	852
II. Verfahrensordnung	854
III. Verfahrensgrundsätze, insbesondere Gleichbehandlung und rechtliches Gehör	856
IV. Anordnung des Ruhens der Mitgliedschaft	858
V. Verfahrensabschließende Entscheidung	859
VI. Vereinsinterne Rechtsmittel	860
F. Kontrolle durch staatliche Gerichte	862
I. Allgemeiner Prüfungsrahmen	862
II. Monopolverein	864
III. Vorläufiger Rechtsschutz	865

Kapitel 5. Der Verein im Verfassungs- und Verwaltungsrecht

§ 19. Verfassungs-, unions- und völkerrechtlicher Rahmen	867
A. Der Verein im Grundgesetz	868
I. Grundrechtlicher Schutz des Vereins	868
1. Allgemeine Vereinigungsfreiheit (Art. 9 Abs. 1 und Abs. 2 GG)	868
2. Besondere Vereinigungsfreiheiten	880
3. Weitere vereinsrelevante Grundrechte	889
II. Gesetzgebungskompetenzen	894
III. Verwaltungskompetenzen	897
B. Der Verein im Unionsrecht	897
I. „Dialog mit repräsentativen Verbänden und der Zivilgesellschaft“	897
II. Grundfreiheitlicher Schutz des Vereins	897
1. Niederlassungsfreiheit und Dienstleistungsfreiheit	897
2. Insbesondere: Schutz von Vereinigungen ohne Erwerbszweck	898
3. Grundfreiheitlicher Gewährleistungsgehalt	899
III. Grundrechtlicher Schutz des Vereins	899
1. Die Vereinigungsfreiheit im Unionsrecht	899
2. Beschränkungen und gerichtliche Durchsetzung	900
C. Der Verein im Völkerrecht	901
I. Die Vereinigungsfreiheit im Völkerrecht	901
II. Beschränkungen der Vereinigungsfreiheit	902
III. Gerichtliche Durchsetzung	903
§ 20. Der Verein im Verwaltungsrecht	905
A. Überblick	907
B. Öffentliches Vereinsrecht	908
I. Gegenstand	908
II. Rechtsgrundlagen	909
III. Anwendungsbereich	910
1. Beschränkung des Anwendungsbereichs auf „Vereine“	910
2. Grenzen des einfachrechtlichen Vereinsbegriffs	911
3. Insbesondere: Religions- und Weltanschauungsgemeinschaften	912
IV. Vereinsfreiheit	914
1. Grundsatz der Genehmigungs- und Anzeigefreiheit	914
2. Anmeldung von Ausländer- und ausländischen Vereinen	914
V. Vereinsverbot	915
1. Allgemeines	915
2. Materielle Voraussetzungen	915
3. Formelle Voraussetzungen	928
4. Verbotsinhalt	931
5. Verbotsreichweite	934
6. Verbotsvollzug	936
7. Verbotssicherung	939
8. Rechtsschutz	944
VI. Sonstige Befugnisse	948
C. Versammlungsrecht	949
I. Gegenstand	949
II. Rechtsgrundlagen	950
1. Nebeneinander von Bundes- und Landesrecht	950
2. Insbesondere: Rechtslage in Brandenburg	951
3. Konvergenz und Vereinheitlichungstendenzen	952

III. Anwendungsbereich	953
1. Grundsatz: Beschränkung auf öffentliche Versammlungen	953
2. Insbesondere: „Polizeifestigkeit“ des Versammlungsrechts	953
3. Begriff der „öffentlichen Versammlung“	956
IV. Verwirklichung der Versammlungsfreiheit	957
1. Versammlungsfreiheit	957
2. Versammlungsanmeldung	957
3. Versammlungsdurchführung	958
V. Befugnisse zur Gefahrenabwehr	960
1. Allgemeines	960
2. Versammlungsbeschränkung und -verbot	960
3. Versammlungsauflösung	966
4. Anwesenheit von Polizeibeamten	967
5. Bild- und Tonaufnahmen	968
6. Sonstige Befugnisse	969
VI. Straf- und Bußgeldvorschriften	969
D. Sonstige Vorschriften	970
I. Parteienrecht	970
1. Gesetz über die politischen Parteien	970
2. Insbesondere: Parteiverbote	971
3. Insbesondere: Ausschluss von staatlicher Finanzierung	974
II. Sammlungsrecht	974
1. Landesrechtliche Grundlagen	974
2. Sammlungsrechtliche Regelungen	975
3. Ergänzend: Abfallrechtliche Regelungen	976
III. Verbandsklagerechte	979
1. Umwelt-Rechtsbehelfsgesetz	980
2. Bundesnaturschutzgesetz	981

Kapitel 6. Formulare

§ 21. Satzungen und Ordnungen	983
A. Satzung eines mittelgroßen Idealvereins	983
B. Satzung eines (Einsparten-)Sportvereins	991
I. Satzung eines (Einsparten-)Sportvereins mit Verbandsmitgliedschaft	991
II. Satzungen eines Fußballvereins mit in eine Kapitalgesellschaft ausgelagertem Profi-Spielbetrieb	999
1. Satzung des Fußballvereins	999
2. Satzung der Fußball-AG	1007
C. Satzung eines großen Sportvereins mit mehreren Abteilungen	1012
D. Satzung eines kirchennahen Fördervereins	1019
E. Satzung eines kleineren Vereins/Einspartenvereins	1024
F. Satzung eines nicht gemeinnützigen Kleinstvereins	1030
G. Satzung eines Verbands	1031
H. Finanzordnung	1054
I. Geschäftsordnung	1060
J. Ehrenordnung	1064
K. Jugendordnung	1067
L. Satzung eines nicht eingetragenen mittelgroßen, gemeinnützigen Vereins	1071
M. Satzung eines nicht eingetragenen, nicht gemeinnützigen Vereins	1075
N. Satzung eines nicht eingetragenen, nicht gemeinnützigen Kleinstvereins	1077

O. Mustersatzung der bayerischen Finanzämter	1078
P. Satzung eines wirtschaftlichen Vereins	1080
§ 22. Registeranmeldungen; Anträge	1087
A. Anmeldung der Neugründung eines Vereins	1087
B. Anmeldung von Veränderungen im Vorstand	1088
C. Anmeldung von Satzungsänderungen	1089
D. Anmeldung einer Satzungsneufassung	1090
E. Anmeldung von Satzungs- und Vorstandsänderungen	1090
F. Anmeldung der Auflösung eines Vereins	1092
G. Anmeldung des Erlöschens eines Vereins	1092
H. Anmeldung der Auflösung und (bei Entbehrlichkeit der Liquidation) des Erlöschens eines Vereins	1093
I. Anmeldung der Fortsetzung eines Vereins nach Auflösung	1093
J. Antrag auf Bestellung eines Notvorstandes	1094
K. Antrag an das Gericht auf Ermächtigung zur Einberufung einer Mitgliederversammlung	1095
L. Anmeldung des Verzichts auf Rechtspersönlichkeit	1096
M. Antrag auf Entziehung der Rechtsfähigkeit	1096
§ 23. Einladungen; Protokolle; interne Dokumente	1099
A. Einladung zur Mitgliederversammlung mit Satzungsänderung	1099
B. Einladung zu zweiter (nach nicht beschlussfähiger erster) Mitgliederversammlung	1099
C. Protokoll über die Gründung eines Vereins	1100
D. Protokoll einer Mitgliederversammlung (mit Vorstandswahl und Satzungsänderung)	1102
E. Antrag auf Einberufung einer Mitgliederversammlung	1104
F. (Stimmrechts-)Vollmacht für die Mitgliederversammlung	1105
G. Fortsetzungsbeschluss nach Auflösung	1105
H. Beitritt zu einem Verein	1105
I. Austritt aus einem Verein	1106
J. Amtsniederlegung eines Vorstands/Liquidators	1106
K. Veröffentlichung der Auflösung/Gläubigeraufruf	1107
§ 24. Arbeitsverträge	1109
A. Trainer-Arbeitsvertrag	1109
B. Arbeitsvertrag (Minijob)	1113
§ 25. Umwandlungsmuster	1119
A. Verschmelzungsvertrag	1119
B. Verschmelzungsbeschlüsse	1122
C. Registeranmeldung übernehmender Verein	1126
D. Registeranmeldung übertragender Verein	1127
§ 26. Bestätigungen über Zuwendungen	1129
A. Bestätigung über Geldzuwendungen/Mitgliedsbeiträge	1129
B. Bestätigung über Sachzuwendungen	1130
C. Sammelbestätigung über Geldzuwendungen/Mitgliedsbeiträge	1132
 Sachregister	 1135